



Lichtenberger Fonds
für Erinnerungskultur

ERICH
OLLENHAUER

EINLADUNG

Am **Freitag, den 13. Dezember 2013 um 11.00 Uhr** wird in der Trautenauer Straße 6, 10318 Berlin, eine Gedenktafel für den SPD-Politiker **Erich Ollenhauer** (27.03.1901 in Magdeburg – 14.12.1963 in Bonn) eingeweiht.

Begrüßung

Kerstin Beurich
Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur, Soziales und Sport

Grußwort

Dr. Jan Stöß
SPD-Landesvorsitzender Berlin

Festrede

Dr. Frank-Walter Steinmeier
SPD-Fraktionsvorsitzender im Deutschen Bundestag

Musik

Burkhard Schmidt

Ab Mitte der Zwanzigerjahre bis zu seiner Emigration 1933 wohnte **Erich Ollenhauer**, der damalige Vorsitzende der Sozialistischen Arbeiterjugend und spätere Vorsitzende der SPD und deren Fraktion im Deutschen Bundestag, in der Trautenauer Str. 6.

Anlässlich seines Todestages, der sich am 14.12.2013 zum 50. Mal jährt, ehrt der Bezirk Lichtenberg diesen verdienstvollen Politiker mit einer Gedenktafel an seinem ehemaligen Wohnhaus.

Dazu lade ich Sie herzlich ein.

Kerstin Beurich
Bezirksstadträtin für Bildung, Kultur, Soziales und Sport

Bezirksamt Lichtenberg von Berlin
Möllendorffstraße 6 | 10367 Berlin
Tel. 030-90296-8000
www.berlin.de/ba-lichtenberg

Lichtenberger Fonds für Erinnerungskultur

Bisher wurden realisiert:

Dezember 2008

Gedenktafeln für die von der Wehrmacht 1945 zerstörten Kirchen in Falkenberg und Malchow

Januar 2009

Gedenkstele für die Opfer von NS-Zwangsarbeit

Mai 2010

Gedenkstele für den Rummelsburger Arbeiterwiderstand 1933–1945

Juni 2011

Gedenkort für die *Rote Kapelle*

Juni 2011

Gedenktafel für Margarete Steffin

September 2011

Gedenk- und Informationstafel für Ida Jauch, Emma Harndt und Maria Schönebeck und Hans Rosenthal

März 2013

Gedenkort für verfolgte Lichtenberger Kommunalpolitiker

September 2013

Gedenkstele für Käthe und Felix Tucholla

Dezember 2013

Gedenktafel für Erich Ollenhauer

Finanziert mit Mitteln des
Lichtenberger Fonds für Erinnerungskultur

